

1. Zweck und Grundsätze der Rangliste

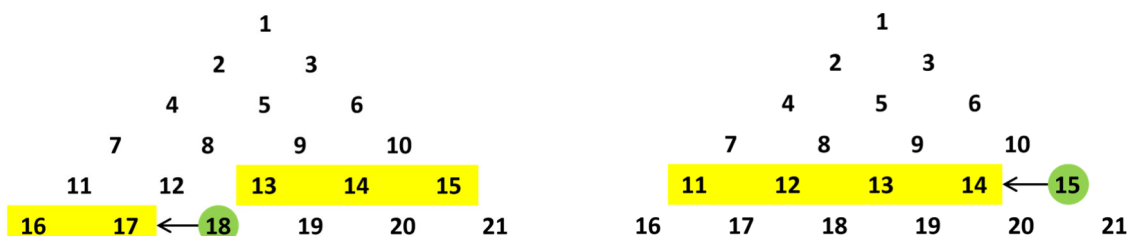
- 1.1 Die Rangliste soll allen Tennisspielern Gelegenheit und Anreiz geben, sich mit anderen beim wettkampftartigen Tennisspielen zu messen.
- 1.2 Das oberste Prinzip soll „Fair play!“ lauten, innerhalb des Platzes sowie auch – vor allem die Forderungsregeln betreffend – außerhalb des Platzes!
- 1.3 Meisterschaftsspiele (v.a. im Mai und Juni) haben allerdings Priorität. In diesem Zeitraum sollten Meisterschaftsspieler nur nach Absprache (Fair play!) gefordert werden.
- 1.4 Um die Rangliste zu beleben, muss jeder Spieler (außer die jeweilige Nr.1) mindestens ZWEI Forderungen aussprechen und spielen. Spieler, die am Ende der Saison keine ZWEI Forderungen ausgesprochen und gespielt haben, werden je nach Rang an das Ende der Rangliste gereiht. Ausgenommen sind Spieler, die insgesamt DREI Forderungen in der Saison gespielt haben.
- 1.5 Alle ausgesprochene Forderungen, Spieltermine, Ergebnisse oder Neutralisierungen wie Verletzung/Urlaub usw. müssen in der WhatsApp Forderungsgruppe eingetragen werden, um die Rangliste aktuell zu halten.
- 1.6 Forderungen sind grundsätzlich auf Platz 3 zu spielen. Weitere Forderungen im selben Zeitraum auf den anderen Plätzen sind zu vermeiden.

2. Forderungszeitraum

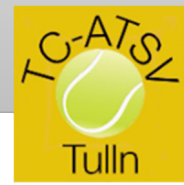
- 2.1 Es darf/soll während der gesamten Saison gefordert werden.
- 2.2 Meisterschaftsspiele (v.a. im Mai und Juni) haben allerdings Priorität. In diesem Zeitraum sollten Meisterschaftsspieler nur nach Absprache (Fair play!) gefordert werden.

3. Forderungsregeln

- 3.1 Ausgegangen wird von der Rangliste zum Ende der vorigen Saison.
- 3.2 Gefordert werden kann jeder, der in der „Pyramide“ in der gleichen Reihe links oder eine Reihe darüber rechts vom Fordernden steht. Allerdings kann ab Platz Nr. 4 jeder Spieler jeden vor sich liegenden Spieler fordern.



- 3.3 Der Forderer muss sich selbst darum bemühen, mit seinem Gegner so schnell wie möglich einen Termin (innerhalb zwei Tage) zu vereinbaren. Die Zeit zwischen Ausspruch der Forderung und Spiel darf nicht mehr als 14 Tage betragen.



- 3.4 Kann man sich auf keinen Termin einigen, gibt der Forderer zwei Termine (Tage 8-14) Wochentags ab 18 Uhr und einen Termin am letzt möglichen Samstag oder Sonntag an, von denen einer vom Geforderten zu akzeptieren ist. Nichtantritt zu einen dieser Termine bedeutet W.O. (Walk Over).
- 3.5 Forderer und Geforderter können ein angesetztes Spiel je einmal verlegen. Die Terminverlegung muss rechtzeitig, spätestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Spieltermin dem Gegner mitgeteilt werden. Dies ist nicht möglich wenn Punkt 3.4. zur Anwendung kommt.
- 3.6 Ein neuer Spieltermin ist kurzfristig, spätestens nach 7 Tagen anzusetzen. Kann ein Spieler auch ein zweites Mal nicht antreten, so gilt dies als Nichtantritt und damit als verloren.
- 3.7 Änderungen der Rangliste durch andere, zwischenzeitlich ausgetragene Ranglistenspiele haben keinen Einfluss auf Bestand und Durchführung eines (in der WhatsApp Forderungsgruppe) eingetragenen Spieles.
- 3.8 Es ist darauf zu achten, dass nicht mehrere Forderungen gleichzeitig stattfinden (siehe Punkt 1.5).
- 3.9 Denselben Gegner kann man innerhalb einer Saison nur 3 Mal fordern.

4. Forderungsspiel

- 4.1 Forderungsspiele werden auf zwei Gewinnsätze gespielt (Tiebreak-Regel).
- 4.2 Der Forderer stellt die Bälle zur Verfügung.
- 4.3 Wird ein Ranglistenspiel wegen Unbespielbarkeit der Sandplätze unterbrochen, so muss es bei gleichem Satz-, Spiel- und Punktstand am nächstmöglichen Termin fortgesetzt werden.

5. Nach dem Forderungsspiel

- 5.1 Nach dem Forderungsspiel wird das Ergebnis umgehend vom Sieger in der WhatsApp Forderungsgruppe bekanntgegeben und gegebenenfalls die Umreihung in der Forderungspyramide (Punkt 3.2) vorgenommen.
- 5.2 Gewinnt der Herausforderer, so rückt er auf den Platz des Verlierers. Der Geforderte fällt um einen Platz zurück, alle dazwischen liegenden Spieler ebenfalls.
- 5.3 Verliert der Herausforderer, so ändert sich in der Rangliste nichts, er darf den gleichen Spieler aber erst nach Ablauf von 3 Wochen nach Spielverlust erneut fordern. Es sei denn, die Spieler einigen sich über einen früheren Termin (Fair play!) und kein anderer Spieler hat bereits eine Forderung der betreffenden Spieler eingetragen.
- 5.4 Der Gewinner einer Forderung darf erst nach 3 Tagen erneut gefordert werden, um ihm selbst Gelegenheit zu einer Forderung zu geben. Ebenso darf der Verlierer einer Forderung erst nach 3 Tagen wieder jemand anderen fordern, damit genug Zeit bleibt, selbst eine Forderung annehmen zu können.

6. Ablehnung einer Forderung

- 6.1 Lehnt ein geforderter Spieler das Spiel ohne triftigen Grund ab oder erscheint er nicht zum verabredeten Spieltermin, so gilt das Spiel für ihn als verloren.



- 6.2 Eine Forderung kann abgelehnt werden
- wenn der Geforderte noch ein anderes Forderungsspiel zu absolvieren hat.
 - durch Meisterschaftsspieler. Meisterschaftsspiele (v.a. im Mai und Juni) haben Priorität. In diesem Zeitraum können Meisterschaftsspieler nur nach Absprache (Fair play!) gefordert werden.
 - wenn der Geforderte akut verletzt, krank oder verhindert ist und sich noch nicht neutralisieren konnte. Diese Fälle der Ablehnung einer Forderung sollten eigentlich nicht vorkommen, wenn alle Forderungen/Ergebnisse/Verletzung/Urlaub usw. zeitnah in die WhatsApp Forderungsgruppe gemeldet werden.

7. Neueintritte in die Rangliste

- 7.1 Ranglisteninteressierte können sich „einfordern“. Dazu wird mit einem bereits in der Rangliste vertretenen Spieler (außer die ersten drei Spieler) ein Forderungsspiel vereinbart. Wird dieses vom Herausforderer gewonnen, so rückt dieser an den Platz des Verlierers. Alle Spieler, die in der Rangliste hinter dem Geforderten platziert sind rücken ebenfalls einen Platz nach hinten. Verliert der Herausforderer, muss er sich ganz am Ende der Rangliste einreihen. Der neue Ranglistenspieler muss also selbst abschätzen gegen welchen Gegner er realistische Chancen hat.
- 7.2 Ein Sieg durch W.O. durch den Einforderer ist nicht möglich. In diesem Fall muss eine neue Forderung ausgesprochen werden.

8. Neutralisierung und Wiedereinforderung

- 8.1 Bei Krankheit, Verletzung, berufliche Verhinderung, Urlaub, usw. muss sich ein Spieler für mindestens 1 Woche neutralisieren lassen. Das Namensschild wird in der Rangliste für diese Zeit markiert. Der Spieler kann dadurch nicht gefordert werden. Nach Ende der Neutralisierung, darf der Spieler erst nach 3 Tagen eine Forderung aussprechen. Jeder Ranglistenspieler hat das Recht auf Neutralisierung für maximal 10 Kalenderwochen pro Jahr. Muss sich ein Spieler länger als 10 Kalenderwochen neutralisieren lassen, wird er an das Ende der Rangliste gestellt. Während einer Neutralisierung wegen Verletzung sollten auch keine Testspiele absolviert werden.
- 8.2 Gibt ein Spieler vor der Saison begründet an, z.B. durch Verletzung/Krankheit an der laufenden Saison nicht teilnehmen zu können, wird er aus der Rangliste genommen und kann sich in der nächsten Saison bis zu seinen innegehabten Platz wieder einfordern. Bei Niederlage wird er nach dem Sieger in der Rangliste gereiht.

9. Verantwortliche / Ansprechpartner

- 9.1 Die angeführten Regeln gelten ab sofort, wobei sich die sportliche Leitung Änderungen und Ergänzungen je nach Bedarf vorbehält.
- 9.2 Sollten Fragen, Anregungen oder Beschwerden bezüglich der Regeln auftauchen oder auch Missverständnisse bzw. Streitereien geklärt werden müssen, gilt die Sektionsleitung als erster Ansprechpartner.

Stand: 07.04.2023